

Sommer-Open-Air Fröhliche Feier bei feuchter Witterung in Hennef

Von [Andreas Helfer](#) 26.06.16, 15:32 Uhr



Mallorca-erprobt: Das Duo „Pures Glück“ aus Ruppichteroth eröffnete den Abend auf der Hauptbühne.

Foto: Andreas Helfer

Hennef -

„Walking on sunshine“, so richtig passte der Hit von Katrin and the Waves nicht zum Regenwetter, als er aus den Boxen über den Marktplatz zum „Sommer-Open-Air Hennef“ dröhnte. Doch wer die Hennefer kennt, weiß, dass die sich von ein paar Niederschlägen nicht gleich die Stimmung verhaseln lassen.

Das traf sogar auf die fleißigen Kuchenbäckerinnen vom Hennefer Frauenchor 77 zu, obwohl die einen guten Teil Leckereien am Samstag mangels Nachfrage nicht verkaufen konnten. „Jetzt muss man eben sehen, wo noch Kapazitäten im Gefrierschrank frei sind“, sagte Sängerin Ursula Meurer, die eine guten Tipp parat hatte: „Auch Waffelteig kann man einfrieren, sehr gut sogar.“

Letztes Jahr, als die Sause noch als Europawoche firmierte, sei der Kuchen schon um 15 Uhr ausverkauft gewesen, erinnerte sich die Vorsitzende Edelgard Deisenroth-Specht. Und das, obwohl jede der 25 Sängerinnen wie üblich zwei Kuchen mitgebracht habe. Ein weiterer wichtiger Termin für den Chor ist der Weihnachtsmarkt, zu dem die Vereinskasse durch den Verkauf selbsthergestellter Weihnachtsplätzchen aufge bessert wird. Am Sonntag war der Chor La bella musica aus Bröl für Gebackenes zuständig.



Cocktail mit englischem Wimpel und gut gelaunte Bäckerinnen: Edelgard Deisenroth-Specht, Felizitas Ruhнау und Ursula Meurer

Der Verein „Hennef hilft“, erst vor kurzem von ehrenamtlichen Helfern in Flüchtlingsunterkünften gegründet, hatte sich gut auf schlechtes Wetter eingestellt und Mitglied Jenny Romero zufolge entsprechende Mengen vorbereitet. Am Samstag gab es mit Couscous, Falafel und Molokhia, einem spinatähnlichen Gericht aus einer Malvenpflanze mit Lammfleisch, typisch syrisches Essen. Am Sonntag waren afghanische Spezialitäten im Angebot.

„Den Verein gibt es erst drei Monate, das ist unsere erste große Aktion“, so der Vorsitzende Christoph Laudan. Bedacht wurde auch, dass viele Gäste wegen des Ramadans erst nach Sonnenuntergang kommen und essen würden.

An der großen Bar von „Moving Cocktails“ fand sich unter den Zierfähnchen mit EU-Ländern auch noch ein englischer Wimpel mit dem roten Georgskreuz. „So schnell konnten wir nicht reagieren“, erläuterte Mitinhaber Markus Korell, dessen Team für frische Caipirinhas, Pina Coladas und Sex on the Beachs bekannt ist. Der Samstagabend brachte dank des Komitees Hennefer Karneval viele Musik auf die Bühne. Den Eisbrecher machte das Party-Schlager-Duo „Pures Glück“ aus Ruppichteroth, das auch schon in der Kölner Lanxess-Arena Mund auf Mallorca auftrat. Zudem standen De Boore und die Paveier auf dem Programm, am Sonntag die Coverbands „Die Igels“ und „Sissi A – Creedence revived“.



Cocktail mit englischem Wimpel und gut gelaunte Bäckerinnen: Edelgard Deisenroth-Specht, Felizitas Ruhnau und Ursula Meurer

Die Große Geistinger KG, die 1. Hennefer KG, die Fidele Flotte, die Hennefer Stadtsoldaten und die KG Queer durch die Waat, die im Komitee zusammengeschlossen sind, investieren den Erlös in den Hennefer Rosenmontagszug.

Wie früher die Europawoche, war auch das Sommer-Open-Air mit dem zwölften Hennefer Europalauf und dem achten Hennefer Siegtriathlon zudem ein großes Fest für den Sport.